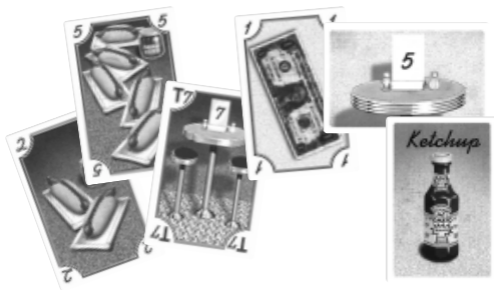


Hot Dog

von Wolfgang Kramer
und Richard Ulrich

Spieler: 2 bis 5 Personen **Alter:** ab 10 Jahren
Dauer: ca. 30 Minuten **Inhalt:** 112 Spielkarten



Spielidee

Jeder Spieler versucht, möglichst schnell und günstig die eigenen Hot Dogs zu verkaufen. Gewonnen hat der Spieler mit den höchsten Einnahmen.

Spielvorbereitung

Jeder Spieler erhält zu Beginn:

- alle 10 Hot Dog-Karten in einer Farbe,
- die 5er- und 7er-Tischkarten in der gleichen Farbe bei 2 bis 3 Spielern oder

alle drei Tischkarten in der gleichen Farbe bei 4 bis 5 Spielern,

- drei Karten mit einem Dollar.

Die neutralen Tischkarten werden in die Tischmitte gelegt. Bei 2 bis 3 Spielern sind es die 5er- und 7er-Tischkarten, und bei 4 bis 5 Spielern kommt noch die 9er-Tischkarte hinzu.

Die Dollarkarten werden nach Werten sortiert und griffbereit in die Tischmitte gelegt. Der jüngste Spieler erhält als erster die Senf/Ketchup-Karte. Er legt sie vor sich auf den Tisch und los geht es.

Ablauf einer Verkaufsrunde

Alle Spieler verkaufen ihre Hot Dogs gleichzeitig. Jeder Spieler legt verdeckt

- eine seiner Tischkarten,
 - eine oder mehrere seiner Hot Dog-Karten,
 - wahlweise keine, eine oder mehrere Dollarkarten,
- vor sich ab und bestimmt damit, an welchem Tisch er wieviele Hot Dogs verkaufen will. Legt ein Spieler

mehrere Hot Dog-Karten ab, zählt nur die Gesamtzahl der Hot Dogs. Das heißt, mehrere Hot Dog-Karten werden wie eine einzelne Karte behandelt.

Beispiel: Frank legt seine 7er-Tischkarte und zwei Hot Dog-Karten mit den Werten 2 und 3 verdeckt vor sich ab. Das bedeutet: Er möchte an die neutrale 7er-Tischkarte seine fünf Hot Dogs anlegen.

Wenn ein Spieler zusätzlich eine oder mehrere Dollar-karten ablegt, will er seine Hot Dogs billiger verkaufen. Er reduziert damit zwar seine Einnahmen, hat aber die Chance, seine Ware schneller auf den Tisch zu bringen.

Nachdem alle Spieler ihre Karten verdeckt abgelegt haben, werden alle Karten aufgedeckt und dann anschließend an die neutralen Tischkarten angelegt, soweit dies möglich ist. Zuerst wird der 5er-Tisch, dann der 7er-Tisch und zuletzt der 9er-Tisch (bei 4-5 Personen) bedient.

Die Zahl auf der neutralen Tischkarte gibt an, wieviele Hot Dogs maximal an diesem Tisch verkauft (das heißt angelegt) werden können. Am 5er-Tisch können höchstens fünf Hot Dogs angelegt werden, am 7er-Tisch sieben und am 9er-Tisch neun Hot Dogs. Die Anzahl der Hot Dog-Karten spielt dabei keine Rolle.

Hot Dogs, die ein Spieler an einen Tisch nicht anlegen kann, muß er wieder auf die Hand nehmen. Vielleicht klappt es in einer der nächsten Verkaufsrunden.

Wer darf seine Hot Dogs als erster verkaufen?

Wenn mehrere Spieler ihre Hot Dogs am selben Tisch verkaufen wollen, ist der Spieler mit dem niedrigsten Hot Dog-Preis als erster an der Reihe.

Hot Dog-Preis = Anzahl der Hot Dogs minus eingesezte Dollars.

Achtung: Ein Spieler darf nie mehr Dollars als Hot Dogs ablegen. Der Hot Dog-Preis darf also nicht unter Null sinken

Beispiel:



minus



Preis: 3 \$



minus



Preis: 1 \$



minus

Preis: 2 \$

Anna, Bernd und Chris spielen alle ihre 5er-Tischkarte aus und zusätzlich:

*- Anna: 4er- und 1er-Hot Dog-Karte minus 2 Dollars
= Hot Dog-Preis von 3 \$,*

- *Bernd: 1er- und 1er-Hot Dog-Karte minus 1 Dollar
= Hot Dog-Preis von 1 \$,*
- *Chris: 2er-Hot Dog-Karte ohne Dollarkarte
= Hot Dog-Preis von 2 \$.*

Bernd ist als erster an der Reihe. Er legt seine zwei Hot Dog-Karten an die neutrale 5er-Tischkarte. Dann kommt Chris dran. Er legt ebenfalls seine Hot Dog-Karte an den 5er-Tisch. Jetzt liegen dort schon vier Hot Dogs, und es ist nur noch Platz für einen. Anna geht deshalb leer aus. Sie bringt ihre fünf Hot Dogs nicht mehr unter und muß beide Karten wieder auf die Hand nehmen.

Wer seine Hot Dogs verkaufen konnte, muß seine eingesetzten Dollars an die Bank abgeben. Wer seine Hot Dogs nicht verkaufen konnte, nimmt Hot Dogs und Dollarkarten wieder auf die Hand zurück.

Achtung: Mit den Dollars kann man nur die Verkaufsreihenfolge beeinflussen. Man hat keine Gewähr, daß man die Hot Dogs auch los wird. Dies hängt davon ab, ob am Tisch noch Platz ist.

Was geschieht bei gleichem Hot Dog-Preis?

Hier kommt die Senf/Ketchup-Karte ins Spiel. Sie entscheidet über die Reihenfolge, wenn mehrere Spieler mit dem gleichen Preis am selben Tisch Hot Dogs verkaufen wollen. Wer die Senf/Ketchup-Karte vor sich liegen hat, darf beginnen, und dann geht es im Uhrzeigersinn weiter.



minus

Preis: 2 \$



minus



Preis: 1 \$



minus



Preis: 1 \$

Beispiel:

Anna hat die Senf/Ketchup-Karte. Alle haben den 5er-Tisch ausgespielt und zusätzlich:

- Anna: 2er-Hot Dog-Karte ohne Dollars
= Hot Dog-Preis von 2 \$,*
- Bernd: 3er-Hot Dog-Karte minus 2 Dollars
= Hot Dog-Preis von 1 \$,*
- Chris: 1er- und 2er- Hot Dog-Karten minus 2 Dollars
= Hot Dog-Preis von 1 \$.*

Anna hat zwar die Senf/Ketchup-Karte, aber sie darf trotzdem nicht anfangen, weil Bernd und Chris den niedrigeren Hot Dog-Preis anbieten. Bernd kommt im Uhrzeigersinn vor Chris an die Reihe. Er legt seine drei Hot Dogs an die neutrale 5er-Tischkarte und die zwei Dollars in die Kasse. Chris kann seine drei

Hot Dogs nicht mehr anlegen, weil am 5er-Tisch nur noch zwei Hot Dogs Platz haben. Er muß seine Hot Dogs und Dollars wieder auf die Hand nehmen. Jetzt kommt Anna an die Reihe. Sie kann ihre zwei Hot Dogs noch an den 5er-Tisch anlegen.

Ein voller Tisch

Jetzt gibt es Dollars. Stimmt die Zahl der angelegten Hot Dogs an einem neutralen Tisch mit dem Wert auf der Tischkarte überein, dann erhält jeder Spieler für jeden seiner Hot Dogs an diesem Tisch einen Dollar.

Beispiel:

Anna hat eine 3er- und eine 2er-Hot Dog-Karte. Chris hat eine 2er- Hot Dog-Karte am 7er-Tisch liegen. Anna erhält 5 Dollars und Chris 2 Dollars.

Alle Hot Dogs an einem vollen Tisch kommen aus dem Spiel. Danach kann an dem Tisch wieder angelegt werden.

Kasse

Damit in der Kasse immer ausreichend Wechselgeld zur Verfügung steht, dürfen die Spieler die 1-Dollarkarten nicht übermäßig auf der Hand horten. Ein Spieler darf höchstens fünf 1-Dollarkarten auf der Hand halten. Hat er mehr, muß er wechseln. Das gleiche gilt für die 5-Dollarkarten. Davon darf man maximal zwei besitzen.

Ende einer Verkaufsrunde

Wenn alle an der Reihe waren, egal ob sie ihre Hot Dogs verkaufen konnten oder nicht, nimmt jeder seine ausgespielte Tischkarte wieder auf die Hand. Die Senf/Ketchup-Karte wird an den linken Nachbarn weitergegeben. Eine neue Verkaufsrunde beginnt.

Spielende

Wer seine letzten Hot Dogs verdeckt vor sich ablegt, muß dies ankündigen, indem er „letzter Hot Dog“ sagt. Wird diese Ankündigung vergessen, dürfen die Hot Dogs nicht verkauft werden.

Das Spiel endet, wenn ein Spieler alle seine Hot Dogs verkaufen konnte. Alle Tische, die in dieser letzten Verkaufsrunde voll geworden sind, werden noch ausbezahlt. Für Tische, die nicht voll geworden sind, gibt es keine Dollars. Wer das meiste Geld besitzt, ist Sieger.

Im allgemeinen werden drei Spiele hintereinander gespielt. Man notiert sich die Ergebnisse pro Spieler auf einem Zettel. Wer danach die meisten Dollars erwirtschaftet hat, ist der cleverste Hot Dog Verkäufer.